



Foto: Marco Rothbrust, BIBB/ÜBS

Leando unterstützt Ausbildungspraxis

Das Webportal „Leando“ wird am 20. November als umfassende Plattform zur Informationsbeschaffung, Vernetzung und Qualifizierung des betrieblichen Ausbildungs- und Prüfungspersonals online gehen.

Leando wird beispielsweise Hilfestellungen bei der Erstellung von Lern- und Arbeitsaufgaben geben und ermöglicht den Austausch und die Zusammenarbeit mit anderen Ausbilderinnen und Ausbildern sowie Prüferinnen und Prüfern unter anderem in themenspezifischen Communities. Insbesondere der „Aufgabenmanager“ als digitales Tool erleichtert die Entwicklung von individuell abgestimmten Lern- und Arbeitsaufgaben für die Auszubildenden. Das Portal erleichtert die tägliche Ausbildungspraxis zur integrierten Vermittlung von theoretischem Wissen und praktischen Fertigkeiten: in der Summe zur Förderung beruflicher Handlungskompetenz. Die bisherigen Informationsangebote der beiden Portale des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) www.foraus.de und www.prueferportal.org werden mit ausgewählten Inhalten im neuen Portalauftritt unter www.leando.de aufgehen.

Entwicklung

Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) konzipiert das BIBB Leando.de. Ziel ist die Entwicklung einer Informations-, Vernetzungs- und Lerninfrastruktur, die auf partizipativen und empfehlungs-basierten Ansätzen basiert. Das Portal soll zur Qualitätssicherung und -steigerung in der Ausbildungs- und Prüfungspraxis beitragen. Es bietet künftig folgende Serviceangebote:

- **Zugriff auf praxisnahe Arbeitshilfen:** Das Portal stellt praxisorientierte Informationen und Fallbeispiele guter Ausbildungs- und Prüfungspraxis bereit.
- **Austauschmöglichkeiten:** Auszubildende und Prüfende können sich in Echtzeit mit anderen Fachkräften austauschen, kollegiale Fallberatungen durchführen und gemeinsam Materialien erarbeiten.

Der Autor



Robert Schäfer
Bundesinstitut für Berufsbildung
robert.schaefer@bibb.de

- **Zugriff auf Lernpfade:** Das Portal bietet strukturierte und qualitätsgesicherte Lernpfade für Ausbildungs- und Prüfungspersonal an.

Herausforderungen

Das Portal soll Ausbildungs- und Prüfungspersonal in der alltäglichen Praxis unterstützen. Im Bereich der Berufsbildung stehen Ausbildungs- und Prüfungspersonal vor verschiedenen Herausforderungen, wie zum Beispiel die Gestaltung des ersten Ausbildungstages, das Finden von Auszubildenden und das Onboarding, die Auswirkungen von Neuordnungsverfahren auf die Prüfungspraxis, die Vernetzung mit anderen Auszubildenden und Prüfenden, das Etablieren einer erfolgreichen Lernortkooperation, der Zugang zu Informationen über neue Berufe, die Entwicklung von Lern- und Arbeitsaufgaben zur Förderung beruflicher

Handlungskompetenz sowie die Unterstützung von Lehr- und Lernprozessen durch digitale Medien. Vor diesem Hintergrund sind als ein zentrales Element des Portals digitale Tools wie der „Aufgabenmanager“, der bei der Bearbeitung von Lern- und Arbeitsaufgaben unterstützt, entwickelt worden.

Aufgabenspektrum

Lern- und Arbeitsaufgaben sind an konkreten betrieblichen Arbeitsaufträgen und Arbeitsprozessen ausgerichtet. Den Ausgangspunkt für ihre Entwicklung bildet deshalb die Analyse der im Betrieb vorkommenden Tätigkeiten, Leistungen und Prozesse. Gestaltungsorientierte Lern- und Arbeitsaufgaben eröffnen den Auszubildenden Gestaltungsspielräume, um in den täglichen Geschäfts- und Arbeitsprozessen eines Betriebes, im „Prozess der Arbeit“, ihren Beruf an realen betrieblichen Situationen erlernen zu können – moderiert und begleitet durch Ausbilderinnen und Ausbilder.

Die Auszubildenden sollen damit nicht nur Arbeitsaufträge bearbeiten, sondern auch lernen, die damit verbundenen Gestaltungsspielräume auszuschöpfen, die Arbeitsprozesse mitzugestalten. Übergeordnete Ziele von Lern- und Arbeitsaufgaben sind:

- die integrierte Vermittlung von theoretischem Wissen und praktischen Fertigkeiten,
- die Vermittlung von beruflichem Fachwissen,
- die nachhaltige Förderung beruflicher Handlungskompetenz (Fähigkeit und Bereitschaft zu eigenverantwortlichem, fachgerechtem sowie persönlich durchdachtem Handeln in gesellschaftlicher Verantwortung).

Digitales Tool

Inzwischen existieren vielfältige digitale Werkzeuge, die in der betrieblichen Ausbildungspraxis eingesetzt werden können (unter anderem https://mika.foraus.de/goto_mika_cat_101.html). Ein speziell entwickeltes Online-Tool, der „Aufgabenmanager“, ist eine kostenlose Anwendung, flexibel einsetzbar und webbasiert, mit deren Hilfe berufsübergreifend Lern- und Arbeitsaufgaben erstellt werden können (s. QR-Code mit Beispiel). Das Tool wurde vom Institut Technik und Bildung (ITB) der Universität Bremen entwickelt und findet nun auch Eingang in das Portfolio von Leando.

Mit dem „Aufgabenmanager“ können drei Arten von Lern- und Arbeitsaufgaben (Lehrgang, Übung und Projekt) dargestellt werden. Ein „Lehrgang“ bildet hierbei eine aufeinanderfolgende und beziehende Anordnung von Teilaufgaben, die in einer chronologischen Reihenfolge bearbeitet werden können.



Foto: Marco Rothbrust, Quelle: BIBB/ÜBS

Berufs- und branchenübergreifende Vernetzung in mehreren Pilot-Communities

logischen Reihenfolge bearbeitet werden können. Eine „Übung“ beinhaltet hierbei eine in sich geschlossene Aufgabenstellung, die an einen spezifischen Aspekt wie einen Inhalt oder eine Kompetenz anknüpft. Ferner stellt das „Projekt“ Lernen im projekthaften Kontext anhand von vorgegebenen Problemstellungen, die als Teilaufgaben in mehreren Phasen abgebildet werden, dar.

Alle Aufgabentypen orientieren sich an konkreten beruflichen Handlungsfeldern und sind so vorkonfiguriert, dass zu allen Phasen der Aufgabe geeignete Teilaufgaben angelegt und in ihren Zielen und Inhalten beschrieben werden können. Darüber hinaus ist es möglich, alle Teilaufgaben mit beliebigen digitalen Materialien wie zum Beispiel weiterführenden Dokumenten, Abbildungen, Fotos oder Videos sowie Verlinkungen anzureichern. Der „Aufgabenmanager“ bietet die Möglichkeit, digitale Lernangebote für Auszubildende einfach zu erstellen und zugänglich zu machen. Die Vorteile im Überblick:

- Schaffung einer multimedialen Lernumgebung für Lernende,
- digital gestützte Erstellung und Bereitstellung von Aufgaben,
- Förderung der Prozess- und Projektorientierung,
- Nutzung im Browser und Unterstützung beliebiger Endgeräte (PC, Laptop, Tablet, Smartphone),
- Möglichkeit zum Teilen von Inhalten für Lehrende,
- Freigabemöglichkeit für Lernende.

Links
Weitere Informationen und Anmeldung zum Go-live Event: www.leando.de



Beispiel einer Lern- und Arbeitsaufgabe als Lehrgang im Tool Aufgabenmanager:



Kompetenzwerkstatt (gemeinschaftliches Konzept des Instituts Technik und Bildung der Universität Bremen und des Instituts für technische Bildung und Hochschuldidaktik der TU-Hamburg): www.kompetenzwerkstatt.net

Communities

Im Vorgriff auf den Live-Gang von Leando.de wurde in den letzten Wochen die Arbeit zur Entwicklung von mehreren Pilot-Communities gestartet, um so die Möglichkeiten von Vernetzung und Austausch in „Echtzeit“ zwischen Ausbildungs- und Prüfungspersonal zu erproben. Die Communities können sich unter anderem zu Innovationen, Ideen, guter Ausbildungspraxis, innovativen Konzepten, gemeinsamer Erstellung von Lern- und Arbeitsaufgaben sowie die Anwendung von digitalen Tools moderiert austauschen und vernetzen. Ziel ist es, gemeinsam und informell voneinander zu lernen. In diesem Zusammenhang wurde nach einem ersten Austausch mit Vertretern von Evonik, Aurubis, Uniper sowie dem Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) die Community mit dem Thema „Nachhaltigkeit in der Berufsbildung“ ins Leben gerufen, um eine berufs- und branchenübergreifende Vernetzung zu ermöglichen.

Launch

Am 20. November geht „Leando“ im Rahmen einer bundesweiten Auftaktveranstaltung in Mannheim online. Hier besteht die Möglichkeit zum Austausch zwischen dem Entwicklungsteam und dem anwesenden Fachpublikum sowie zum Kennenlernen der Services, die zur Unterstützung der täglichen Ausbildungs- und Prüfungspraxis genutzt werden können. ■